

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. VI.

Den 7. Februar 1795.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Die von Sr. Kurfürstl. Durchl. zu Sachsen für das jetzige Jahr angeordnete Drey Bußtage sind auf den 13. März, 12. Jun. und 13. Novbr. gelegt, und zu denen dabey zu haltenden Predigten folgende Texte bestimmt worden: Zum ersten, Text zur Vormittagspredigt: Ephes. 5, 25-27. Nachmittags: 1. Petr. 2, 9. Am zweiten, Vormitt. Joh. 6, 67-69. Nachmitt. Joh. 7, 16. 17. Am dritten, Vormitt. 1. Korinth. 15, 58. Nachmitt. 1. Petr. 5, 10.

Todesfall.

In Rudolstadt starb am 21. Jan. Herr Peter Elias Schirach, Fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtischer Kammeragent und Director der dasigen Hofbuchdruckerey, in einem Alter von 52 Jahren 3 Monaten

und 16 Tagen. Er ist aus Malschwitz gebürtig, und der jüngste Sohn des vor vielen Jahren verstorbenen dasigen Pfarrers. Anfänglich kam er auf die Fürstenschule zu Meissen, und setzte in der Folge auf dem hiesigen Gymnasio als Primaner die Studien fort. Hierauf entschloß er sich zur Erlernung der Buchdruckerkunst, trat zu diesem Zwecke hier bey dem sel. Scholze in die Lehre, und ward 1763 zum Mitgliede der Buchdrucker-gesellschaft aufgenommen. Nach dem Tode seines Lehrherrn, 1768, ward ihm die Verwaltung der Scholzischen Buchdruckerey als Faktor übergeben, welche Funktion er jedoch Ostern 1770 aufgab und auswärts gieng. Er conditionirte in Göttingen, verwaltete in Erfurt eine Buchdruckerey, und kam hierauf nach Rudolstadt, wo ihm der verstorbene Hr. Kammerath Bergmann die Verwaltung seiner Hof-